

Ausstellerliste ErlebnisBauernhof 2025

Version 06.12.2024

Unternehmens/Verbandsname/ Agentur	Kurzform	Stand Nummer	Anrede	Titel	Vorname	Nachname	Telefonnummer	E-Mail	Bitte beschreiben Sie in 1-3 kurzen Sätzen die Kernbotschaft Ihres Messeauftritts insbesondere für Politiker und Verbraucher.
McDonald's Promotions GmbH&CoKG, Werbegesellschaft Deutschland	McDonald's	3.2/ 101	Frau		Jennifer	Gehrmann	0151-16126270	jennifer.gehrmann@de.mcd.com	Wir möchten den Verbraucher:innen zeigen woher unsere Rohwaren stammen und wie wir uns weiterentwickeln
REWE Group	REWE	3.2/ 105	Frau		Clara	Albrecht	015155121095	clara.albrecht@rewe-group.com	Die REWE Group ist ein starker Partner für die heimische Landwirtschaft und setzt sich mit dem Kompetenzzentrum Landwirtschaft und den Vertriebslinien REWE und PENNY in vielfältigen Projekten und Programmen für regionale Lieferketten und Sortimente sowie die Stärkung lokaler Strukturen ein. Wir zeigen auf unserem Messestand Beispiele für die direkte Zusammenarbeit von REWE und PENNY mit den mittlerweile 33.779 heimischen Erzeuger:innen.
Europäische Kommission (GOPA COM. S.A)	EU	3.2/ 107	Herr		Ismael	Boulkherif	+32485646084	Ismael.Boulkherif@gopacom.eu	EU-Stand auf der Grünen Woche 2024 Informieren Sie sich über die heutigen landwirtschaftlichen Praktiken und darüber, wie die EU die Wettbewerbsfähigkeit, Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit des Agrarsektors unterstützt. Besuchen Sie uns auf der Grünen Woche vom 17. bis 26. Januar 2025, der internationalen Landwirtschaftsmesse in Berlin, und erfahren Sie, wie die EU die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit unserer Land- und Ernährungswirtschaft im Sinne unseres Planeten unterstützt. Besuchen Sie uns und entdecken Sie: - landwirtschaftliche Praktiken von heute: Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) ist das Versprechen der EU, sichere und erschwingliche Lebensmittel, Umweltschutz und lebendige ländliche Gebiete zu gewährleisten und gleichzeitig das Einkommen der Landwirte zu unterstützen; - wie die EU uns dabei hilft, gesündere Lebensmittel zu wählen und Lebensmittelabfälle zu vermeiden, um nachhaltige Lebensmittelsysteme zu fördern; - die Spitzentechnologie zur Unterstützung der modernen Landwirtschaft: Wie die EU die Landwirtschaft unterstützt, von Satellitenbildern bis hin zu Fotos mit Geotags und Echtzeitdaten zur Verbesserung der Entscheidungsfindung und Förderung nachhaltiger landwirtschaftlicher Verfahren. Besuchen Sie unseren Stand und erleben Sie Europa mit: - Live-Kochshows lokaler Köche mit überraschenden Zutaten und Kostproben einzigartiger Geschmacksrichtungen; Workshops zu den Themen „Keine Lebensmittelverschwendung“,
Ges. z. Förd. d. Tierwohls i. d. Nutztierhaltung	ITW	3.2/ 109	Frau		Silke	Doering	022833645840	silke.doering@initiative-tierwohl.de	Wir informieren über die Kennzeichnungen der Initiative Tierwohl, Haltungsform und von QS und möchten Aufmerksamkeit dafür schaffen, was sich dahinter verbirgt.

Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e.V.	WVZ	3.2/ 111	Frau		Juliane	Wünsche	+491717513090	wuensche@zuckerverbaende.de	Die Zuckerverbände vertreten 22.000 Rübenanbauende Betriebe sowie die verarbeitenden Unternehmen mit ihren knapp 6.000 Beschäftigten in ganz Deutschland. Gemeinsam erzeugen sie regionale Produkte, die weit über Zucker hinausgehen. Von Anbau bis Verarbeitung sind alle Prozesse auf Nachhaltigkeit ausgelegt – es geht um Kreislaufwirtschaft, Klimaneutralität oder die Reduktion von Pflanzenschutzmitteln. Zu diesen und anderen Themen möchten wir mit Gästen am Stand ins Gespräch kommen.
AgrarScouts	AgrarScouts	3.2/ 113	Frau		Henriette	Keuffel	030 814 5555 - 40	h.keuffel@moderne-landwirtschaft.de	
Forum Moderne Landwirtschaft e.V.	FML	3.2/ 114	Frau		Renate	Wegert	030 814 5555 30	r.wegert@moderne-landwirtschaft.de	
EDEKA Zentrale Stiftung & Co. KG	EDEKA	3.2/ 115	Frau		Lena	Cuenca Serrano	+494063772662	lena.cuencaserrano@edeka.de	Gemeinsamkeiten und Vielfalt von EDEKA und Landwirtschaft
ZDG Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V.	ZDG	3.2/ 117	Herr		Wolfgang	Schleicher	03028883130	w.schleicher@zdg-online.de	Selber kochen mit deutschem Geflügel schmeckt
Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)	BZL	3.2/ 201	Frau		Andrea	Mathissen	022868457305	bzl-veranstaltungen@ble.de	Wasser ist kostbar. Wir zeigen dir, worauf du achten kannst, um es zu schützen! Wasser ist die Grundlage allen Lebens, doch unsere Wasserressourcen geraten zunehmend unter Druck, auch vor dem Hintergrund des Klimawandels. Daher ist es wichtig, diese Ressource zu schützen.
Deutscher Raiffeisenverband e.V.	DRV	3.2/ 203	Frau		Christine	Schaplow	+4930856214535	schaplow@drv.raiffeisen.de	Leitmotiv: Wertschöpfungskette Motto: „Das WIR ist unsere Stärke. Genossenschaftlich für Landwirtschaft und Ernährung“ Themen: Erzeugung – Veredlung - Handel, Ware- OGGKW, Innovation – Digitalität – Nachhaltigkeit – Mobilität – Energie - Bildung
Agora Agrar, Agora Think Tanks gGmbH	Agora	3.2/ 205	Frau	Dr.	Christine	Chemnitz	0307001435-000	christine.chemnitz@agora-agrar.de	TBC
Bund der Deutschen Landjugend (BDL)	BDL	3.2/ 207	Frau		Carina	Gräschke	+4930235993540	c.graeschke@landjugend.de	Ohne Landjugend keine Zukunft! Wir packen an für Land und Landwirtschaft. Die Landjugend Württemberg-Baden bringt ein Stück Heimat mit eingebauten Erlebnisfaktor nach Berlin.
Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V. (BDP)	BDP	3.2/ 209	Frau		Ulrike	Amoruso-Eickhorn	022898581-17	ulrike.amoruso@bdp-online.de	TBC

Kaufland Dienstleistung GmbH & Co. KG	Kaufland	3.2/ 211	Frau		Tamara	Bechtold	+49713294921759	tamara.bechtold@kaufland.com	Kaufland ist eine der führenden Einzelhandelsketten in Europa. Mit über 770 Filialen und ca. 90.000 Mitarbeitern in Deutschland bieten wir unseren Kunden ein breites Sortiment an Produkten des täglichen Bedarfs. Unser Geschäft im Einzelhandel wird durch Nachhaltigkeit geprägt. Denn nur eine nachhaltige Entwicklung sichert unsere Lebensgrundlagen und damit auch die Basis für unser Sortiment. So tiefgreifend die Herausforderungen sind, so umfassend sind zugleich unsere Einflussmöglichkeiten. Diese wollen wir nutzen, um die Umwelt zu schützen, Ressourcen zu schonen, die Gesellschaft zu stärken und eine gute Ernährung zu ermöglichen. Wir laden Sie zu unserem spannenden Messeprogramm ein. Tauschen Sie sich mit unseren Experten und Partnern aus und entdecken Sie einige unserer Lösungsansätze auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau	SVLFG	3.2/ 213	Frau		Martina	Opfermann-Kersten	056178516183	kommunikation@svlfg.de	Die SVLFG vereint die Unfall-, Kranken-, Pflegeversicherung und Alterssicherung für die Grüne Branche unter einem Dach - sicher und gesund aus einer Hand! Wir sind für Menschen und Betriebe da. Wir kennen die Bedürfnisse unserer Versicherten in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau. Wir sorgen für größtmögliche Sicherheit in den Wechselfällen des Lebens und unterstützen bei einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Wir leisten wirkungsvolle, versicherungszweigübergreifende Präventionsarbeit.
Deutscher Imkerbund e.V.	Imker	3.2/ 301	Frau		Wietske	Lubisch	0228932920	wietske.lubisch@imkerbund.de	Wir feiern in 2025 das 100-jährige Jubiläum der Verbandsmarke "Echter Deutscher Honig". Wir wollen auf den Beitrag der Imkerei sowohl zur Nahrungssicherung (über die Bestäubungsleistung der Honigbienen) aufmerksam machen, als auch zum Umweltschutz durch Biodiversität. Dabei ist es besonders wichtig, dass dies bei unserem deutschen Honig eben in Deutschland stattfindet.
Verein zur Förderung des Schülerlabors "Grünes Labor Gatersleben" e.V.	Grünes Labor	3.2/ 303	Frau	Dr	Sandra	Färber	039482796252	info@gruenes-labor.de	Mit spannenden Experimenten sollen an dem Stand unseres Schülerlabors Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene für die Naturwissenschaften, vor allem für die Biologie, begeistert werden.
Katholische Landjugendbewegung Deutschlands e.V.	KLJB	3.2/ 305	Frau		Judith	Böckle	02224.9465-18	j.boeckle@kljb.org	Die KLJB ist ein katholischer Jugendverband, der sich für die Interessen junger Menschen in ländlichen Räumen engagiert. Hierfür setzt sich die KLJB ein und vertritt ihre Positionen gegenüber Politik, Gesellschaft und Kirche. Sie mischt sich aktiv in die Gestaltung der ländlichen Lebensräume ein und leistet so weltweit ihren Beitrag für Frieden, Gerechtigkeit, die Bewahrung der Schöpfung und die demokratische Mitgestaltung der Gesellschaft.
Bundesinstitut für Risikobewertung	BfR	3.2/ 307	Herr		Sebastian	Frese	030-18412-22404	sebastian.frese@bfr.bund.de	Unser Thema ist 2025 "Lebensmittelhygiene im Privathaushalt". Eine detaillierterer Text wird nachgereicht.

Deutscher Verband Tiernahrung e. V.	DVT	3.2/ 309	Herr		Fabian	Preuss	01786387828	preuss@dvtiernahrung.de	Als Bindeglied zwischen der pflanzlichen und tierischen Produktion ist die Herstellung von Futter ein zentrales Element der Wertschöpfungskette. Unter dem Dach des DVT sind Mitgliedsunternehmen aus den verschiedensten Bereichen der Tierernährung zusammengeschlossen. Zusammen mit den weiteren Partnern des ErlebnisBauernhof vertritt der DVT viele gemeinsame Interessen aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und Innovation.
Industrieverband Agrar e. V.	IVA	3.2/ 311	Herr		Christoph	Kossler	015154417697	kossler.iva@vci.de	- Landwirtinnen und Landwirte brauchen einen breiten Werkzeugkasten im integrierten Pflanzenbau, um Kulturpflanzen zu schützen und Erträge zu sichern - Die Industrie bietet bereits zahlreiche Lösungen an, um Klima- und Umweltziele mit Ertragszielen in Einklang zu bringen --> Um diese Ziele für eine nachhaltige Landwirtschaft zu erreichen, brauchen wir Innovationsförderung statt Verbote
Deutsches Maiskomitee e.V.	DMK	3.2/ 313	Herr	Dr.	Burkard	Kautz	02289265812	b.kautz@maiskomitee.de	Mais ein Nahrungsmittel mit Zukunft. In vielen Ländern Grundnahrungsmittel und gehört zu den wichtigsten Energie- und Proteinlieferanten. In Deutschland ist der Konsum noch zurückhaltend, obwohl er viele Vorteile bietet, u.a. glutenfreie Ernährung ermöglicht.
i.m.a - information.medien.agrar e.V.	i.m.a.	3.2/ 314	Herr		Bernd	Schwintowski	030 8105602-14	presse@ima-agrar.de	Verständnis schaffen für unsere Landwirtschaft und ihre vielfältigen Werte, damit sie von der Öffentlichkeit als einzigartiges Allgemeingut verstanden und getragen wird.
Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e. V. (UFOP)	UFOP	3.2/ 315	Herr		Norbert	Breuer	0304403880	breuer@wprc.de	Im Mittelpunkt der Standpräsentation stehen Infos zu Züchtung, Anbau, Verarbeitung und Einsatz von Raps und heimischen Körnerleguminosen in Ernährung, Tierernährung und der energetischen Nutzung.
heimatwurzeln e.V.	Heimatwurzeln	3.2/ 317	Frau		Silke	Boysen	+491603416826	silke.boysen@heimatwurzeln.de	Der gemeinnützige Verein heimatwurzeln fördert Engagement aus der bürgerlichen Mitte für den Umweltschutz und zeigt so einen pragmatischen Lösungsweg aus der zunehmenden gesellschaftlichen Polarisierung. Das Projekt "LandPerspektiven" bringt Landwirte und agrarwirtschaftliche Akteure zusammen, um konkrete Lösungen zu entwickeln. Es soll gezeigt werden, dass sich Landwirtschaft und Umweltschutz nicht ausschließen, sondern dass Landwirte ein integraler Bestandteil der Gesellschaft und der Umwelt in ihrer Heimat sind.
Deutscher LandFrauenverband	Landfrauen	3.2/ 319	Frau		Anja	Goetz	030284492914	goetz@landfrauen.info	Gute Lebens- und Arbeitssituation für Frauen in ländlichen Räumen
John Deere Walldorf GmbH & Co. KG	John Deere	3.2/ 321	Herr		Felix	Weilinghoff	015128189590	weilinghofffelix@johndeere.com	Präzisionslandwirtschaft für innovative & nachhaltigere Landwirtschaft.
Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerk e.V.	Bäcker	3.2/ 323	Herr		Mathias	Meinke	03020645534	schreiber@baeckerhandwerk.de	Information und Aufklärung um die Deutsche Brotkultur und das Deutsches Bäckerhandwerk
Initiative Milch 2.0 GmbH	Ini. Milch	3.2/ 325	Frau		Carola	von und zur Mühlen	0 151 6796 5169	c.muehlen@initiative-milch.de	TBC
Deutscher Bauernverband	DBV	3.2/ 403	Herr		Lenz	Hans-Michael	+493031904333	m.lenz@bauernverband.net	Politische Botschaften: Klima schützen. Artenvielfalt erhalten. Ernährung sichern.

[illegible]